

Großes Welttheater in Franken

Die Kreuzgangspiele Feuchtwangen feiern 2023 ihre 75. Spielzeit

Mit dem Beginn der warmen Jahreszeit schlägt auch die Stunde der Freilichttheater. Zu den traditionsreichsten in Deutschland gehören die Kreuzgangspiele Feuchtwangen, die 2023 ihr 75-jähriges Bestehen feiern. Mit Hugo von Hofmannsthal's legendärem Freilichtdrama „Jedermann“, Molières Komödie „Der Geizige“ und Rudyard Kiplings „Dschungelbuch“ auf der Kreuzgangsbühne sowie weiteren Stücken im Nixel-Garten haben Intendant Johannes Kaetzler und Dramaturgin Dr. Maria Wüstenhagen ein Jubiläumsprogramm mit Hochkarättern des Sprechtheaters entworfen. Dieses startet Mitte Mai und findet seinen Höhepunkt in der Aufführung von „Das große Welttheater“ am 12. und 13. August, ein – so verspricht es die Ankündigung – „zeitgenössisches Spektakel voll Lebensfreude, Schönheit und überraschenden optischen Effekten“ auf dem Feuchtwanger Marktplatz.

Grüne Bühne unter freiem Himmel

Die Verantwortlichen der Kreuzgangspiele haben sich zum Ziel gesetzt, anspruchsvolle Inszenierungen unter freiem Himmel zu realisieren, bei denen das Ambiente des Ortes – in diesem Fall der romanische, arkadengesäumte Innenhof des ehemaligen Benediktinerklosters – wichtiger Bestandteil ist. Als thematische Klammer des Jubiläumsjahrs dienen die großen Fragen der Menschheit, darunter die nach dem Sinn des Lebens, nach dem Umgang des Menschen mit der Natur und ob es sich lohnt, empathisch zu sein. Der mit Bäumen, Pflanzen und anderen nachhaltigen Materialien als „grüne Bühne“ gestaltete Kreuzgang bietet eine stimmungsvolle Szenerie, nicht nur für die Adaption des Kinderbuchklassikers „Das Dschungelbuch“, die am 13. Mai das Jubiläumsjahr einläutet. Um zwei reiche und trotzdem unglückliche Männer dreht sich sowohl der „Jedermann“, eines der bekanntesten Freilichttheaterstücke überhaupt (Premiere am 8. Juni), aber auch Molières „Der Geizige“ (Premiere am 15. Juni).



Rund 500 Plätze bietet die Kreuzgangsbühne in Feuchtwangen



Fotos: djd/Kulturamt Feuchtwangen/Nicole Brühl

Bäume, Pflanzen und andere nachhaltige Materialien im Kreuzgang bieten eine passende Szenerie

Unter www.kreuzgangspiele.de gibt es detaillierte Infos zu allen Stücken und die jeweiligen Termine sowie die Möglichkeit zur Online-Kartenbuchung.

Theater auch nach dem Festspielommer

Auch der Nixel-Garten an der Stadtmauer, die zweite Feuchtwanger Open-Air-Bühne, ist 2023 wieder Theaterschauplatz. Die Stücke „Woyzeck. Ein Fragment“ nach Georg Büchner (Premiere am

22. Juni), eine Kooperation mit der Freien Schauspielschule Hamburg sowie „Der kleine Häwelmann“ nach dem Kinderbuch von Theodor Storm (Premiere am 14. Juli) richten sich an junge oder ganz junge Theaterbegeisterte. Und wenn sich der Sommer dem Ende neigt, startet in Feuchtwangen mit den „Kreuzgangspielen extra“ das Indoor-Kulturprogramm mit Theaterproduktionen, Lesungen und Konzerten. ■